

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.  
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société  
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative  
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 142 (1962)

**Rubrik:** Senats-Protokoll

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Senats-Protokoll – Procès-verbal du Sénat Processo verbale del Senato

---

**Protokoll der 57. Sitzung**  
**des Senates der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft**  
 abgehalten in Bern, den 19. Mai 1962, um 10.15 Uhr

Vorsitz Herr G. Töndury, Zürich, Zentralpräsident

1. Der Zentralpräsident begrüßt die Delegierten.
2. *Namensaufruf*. Anwesend 58 Abgeordnete.

Die Herren: K. Aulich, J. de Beaumont, Ch. Blanc, A. Borel, O. Büchi, C. Burri, J. Cadisch, F. Chodat, K. Clusius, W. Feitknecht, R. Florin, E. Frey, Hch. Frey, E. Gäumann, R. Geigy, M. Gschwind, E. Hadorn, R. Haefeli, F. G. Houtermans, W. Huber, O. Jaag, H. Iklé, J. Jungo, J. Kälin, P. Kasser, F. Kobold, F. E. Lehmann, F. Leuthardt, E. Lieb, A. Lombard, W. Lüdi, J. Lugeon, J. Mariétan, R. Matthey, A. Mercier, P. A. Mercier, F. Michel, H. Nüesch, M. Oechslin, B. Peyer, F. de Quervain, A. Renaud, A. Rutishauser, W. Saxer, H. Schilt, W. Schopfer, M. Schürer, E. Schwabe, F. Strauß, E. Stuber, G. Töndury, O. Tramèr, E. Vodoz, L. Vonderschmitt, M. Vuagnat, H. Wanner, Hch. Wolff, Th. Zingg.

Entschuldigt: die Herren H. Badoux, J. G. Baer, K. Baeschlin, F. Gerber, E. Kuhn, E. Martin, C. Merkt, E. Miescher, W. Mörikofer, A. v. Muralt, J.-L. Nicod, G. Nicolas, Th. Reich, M. Reichel, W. Scherrer, A. Uehlinger.

3. Als Stimmenzähler werden die Herren A. Renaud, Lausanne, und M. Oechslin, Altdorf, bestimmt.

4. Das *Protokoll* der 56. Senatssitzung wird einstimmig genehmigt.

5. *Genehmigung der Rechnung für 1961*. Der Zentralquästor, Herr W. Saxer, legt die Jahresrechnung für 1961 und den Revisorenbericht vor. Der Senat beschließt einstimmig, die Rechnung unter bester Verdankung an den Zentralquästor der Mitgliederversammlung zur Genehmigung vorzuschlagen und dem Zentralvorstand Decharge zu erteilen.

6. *Voranschlag für 1963 und Festsetzung der Höhe des Jahresbeitrages für 1963*. Der Zentralquästor legt den Voranschlag für 1963 vor, welcher zu keinen Bemerkungen Anlaß bietet. Die Möglichkeit von Einsparungen beim Druck des administrativen Teils der Verhandlungen soll geprüft werden. Der Jahresbeitrag wird unverändert auf 15 Fr. festgesetzt.

*Einnahmen*

	Fr.
Jahresbeiträge .....	16 500
Verkauf von Publikationen .....	100
Zinsen des Gesellschaftskapitals .....	4 850
Beiträge der Kommissionen .....	9 000
Inserate .....	6 500
	<hr/>
	36 950
Mehrausgaben .....	11 050
	<hr/>
	48 000

Diese Mehrausgaben sollen gedeckt werden aus

Fonds Helene und Cécile Rübel .....	10 000
Zentralfonds .....	1 050
	<hr/>
	11 050

*Ausgaben*

Jahresversammlung .....	3 000
Verhandlungen .....	21 000
Verwaltung .....	24 000
	<hr/>
	48 000

7. *Verteilung des Bundeskredites für 1963.* Es sind Gesuche im Geamtbetrage von 637 400 Fr. eingegangen, gegenüber 512 900 Fr. Vorjahre:

	Fr.
Geologische Kommission und Geotechnische Kommission....	357 500
Geodätische Kommission .....	78 000
Denkschriftenkommission .....	12 000
Gletscherkommission .....	25 000
Hydrobiologische Kommission .....	10 000
Reisestipendiumkommission .....	6 000
Kryptogamenkommission .....	7 000
Pflanzengeographische Kommission.....	7 000
Wissenschaftliche Nationalparkkommission .....	5 000
Hydrologische Kommission .....	8 500
Jungfrauojochkommission .....	1 000
Kommission für die Forschungsstation an der Elfenbeinküste	25 000
Kommission für Weltraumforschung .....	43 900
Schweizerische Zoologische Gesellschaft .....	4 500
Schweizerische Botanische Gesellschaft.....	6 500
Schweizerische Mathematische Gesellschaft .....	8 500
	<hr/>
Übertrag	605 400

	Fr.
Übertrag	605 400
Schweizerische Entomologische Gesellschaft .....	3 000
Schweizerische Paläontologische Gesellschaft.....	4 000
Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie	3 000
Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung .....	2 000
Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften .....	3 000
Zur Verfügung des Zentralvorstandes .....	17 000
	<u>637 400</u>

Es werden folgende Gesuche um erhöhte Kredite behandelt:

a) Schweizerische Geologische Kommission und Schweizerische Geotechnische Kommission. Die beiden Kommissionen sehen sich veranlaßt, um eine erhebliche Erhöhung ihrer Kredite nachzusuchen, damit sie den gesteigerten Anforderungen, denen sie sich gegenübergestellt sehen, nachkommen können. Nach Verlesung einer ausführlichen Begründung und befürwortenden Voten der Herren Vonderschmitt, Basel, Lehmann und Houtermans, Bern, in welchen unter anderem darauf hingewiesen wird, daß die beiden Kommissionen die Aufgaben erfüllen, welche in andern Ländern in die Kompetenz von geologischen Landesanstalten fallen, bittet der Zentralpräsident den Senat, das Gesuch zu befürworten. Der Senat beschließt einstimmig in diesem Sinne.

b) Gletscherkommission. Herr Haefeli, Zürich, begründet den Antrag auf Erhöhung des Kredites von 15 000 Fr. auf 25 000 Fr. damit, daß es gilt, die Stellung der schweizerischen Gletscherforschung zu wahren. Hauptaufgabe bleibt die Beobachtung der alpinen Gletscher, wozu jedoch die Meßbasen neu festgelegt werden müssen. Andere Aufgaben betreffen die Beteiligung an der Grundlagenforschung, die Nachwuchsförderung und die Schaffung eines Archivs. Der Senat unterstützt das Gesuch einstimmig.

c) Die Schweizerische Forschungsstation an der Elfenbeinküste wünscht eine Erhöhung ihres Kredites von 20 000 Fr. auf 25 000 Fr. angesichts der in Afrika stark angestiegenen Lebenskosten. Nach einem erläuternden Votum von Herrn Geigy, Basel, beschließt der Senat einstimmig im Sinne des Antrages.

d) Die Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften ersucht um einen Beitrag von 3000 Fr. an die Druckkosten ihrer Zeitschrift «Gesnerus». Nach einem befürwortenden Votum von Herrn Schopfer, Bern, beschließt der Senat einstimmig im Sinne des Antrages.

In der Liste der Subventionsempfänger fehlte bisher die Schweizerische Geologische Gesellschaft. Auf ein im Jahre 1961 gestelltes Gesuch konnte aus verschiedenen Gründen nicht eingetreten werden. Sie ersucht

nun neuerdings um einen Kredit von 20 000 Fr. als Beitrag an die Druckkosten ihrer Zeitschrift «*Eclogae Geologicae Helvetiae*». Ihr Präsident, Herr A. Lombard, Genf, begründet das Gesuch, wobei er unter anderem darauf hinweist, daß es nicht mehr angängig sei, von den Autoren, wie bisher üblich, Druckkostenbeiträge zu verlangen, da sonst eine Abwanderung zu ausländischen Zeitschriften, welche dieses Servitut nicht kennen, zu befürchten wäre. Nach weiteren befürwortenden Voten der Herren Lehmann, Bern, und Peyer, Zürich, beschließt der Senat einstimmig im Sinne des Antrages.

Der Zentralpräsident beschließt das Traktandum mit dem Ausdruck des Dankes an die Vertreter des Bundes im Senat der Gesellschaft.

8. *Wahl von Ehrenmitgliedern.* Auf Antrag des Zentralvorstandes werden folgende Mitglieder der Gesellschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt: Prof. Dr. Paul Karrer, Zürich; Prof. Dr. Alfred Rittmann, Catania; Prof. Dr. Leopold Ruzicka, Zürich.

9. *Jahresversammlung 1963.* Herr I. Mariétan, Sitten, übermittelt die Einladung, die Jahresversammlung 1963 in Sitten abzuhalten. Er wird mit Akklamation zum Jahrespräsidenten für 1963 ernannt.

Anschließend macht der Jahrespräsident für 1962, Herr M. Gschwind, Ftan, einige Mitteilungen hinsichtlich der Organisation der diesjährigen Versammlung in Ftan, Scuol und Vulpera.

10. *Wahlen.* Es werden folgende Wahlen getroffen: Wissenschaftliche Nationalparkkommission: Herr A. Nadig, Zuoz. Euler-Kommission: Herr St. Stöckli, Zürich. Forschungskommission für den Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung: Herr A. Lombard, Genf. Kommission des Schweiz. Reisestipendiums für Botanik und Zoologie: Herr Ch. Terrier, Neuenburg. Schweizer Komitee der internationalen radiowissenschaftlichen Union: Herr A. Karolus, Zollikon; Ing. J. Dufour, Gümligen-Bern.

11. *Aufnahme neuer Zweiggeseellschaften.*

a) *Naturforschende Gesellschaft in Biel.* Die Aufnahme erfolgt einstimmig unter Akklamation, wofür Herr Schilt, Biel, seinen Dank ausspricht.

b) *Schweizerische Gesellschaft für Physiologie, physiologische Chemie und Pharmakologie.* Nach befürwortendem Votum von Herrn Hadorn, Zürich, erfolgt die Aufnahme einstimmig. Herr Leuthard, Zürich, dankt im Namen der Gesellschaft.

12. *Verschiedenes.* Der Zentralpräsident gratuliert im Namen des Zentralvorstandes Herrn P. A. Mercier, Genf, Zentralquästor 1941–47, zu seinem 85. Geburtstag.

Schluß der Sitzung 11.55 Uhr.